

IGEB-Fahrgastsprechttag 2017, 04.10.2017, Betriebshof Lichtenberg

Offen gebliebene Fragen an die BVG

1. Wann werden die Bauarbeiten an den U-Bahnhöfen Rathaus Steglitz und Schlossstraße beendet sein?

Die umfangreichen Baumaßnahmen bestehen aus verschiedenen gebündelten Einzelmaßnahmen und werden aufgrund der Komplexität und der Tatsache, dass dort bei laufendem Betrieb gebaut wird, noch bis in das Jahr 2021 andauern.

2. Warum gibt es im U-Bahnhof Elsterwerdaer Platz kein WLAN?

Am U-Bahnhof Elsterwerdaer Platz war durch Bauarbeiten ein Kabel beschädigt worden, so dass das Public Wlan vorübergehend nicht funktionierte. Mittlerweile funktioniert das Wlan wieder.

3. Wann wird die Gleisschleife Gehrenseestr. gebaut?

Die Fertigstellung des Projekts ist für das Jahr 2020 vorgesehen. Bevor die Gleisbauarbeiten beginnen können, müssen noch Leitungs- und Straßenarbeiten erfolgen.

4. Wie geht es weiter am S-Bahnhof Schöneweide? Warum wurde das Planfeststellungsverfahren ausgesetzt?

Die Aussetzung des Planfeststellungsverfahrens ist ein formaler Schritt. Seit Einleitung des Verfahrens haben sich zahlreiche Änderungen ergeben, wodurch einige der Unterlagen überarbeitet werden müssen. Das betrifft vor allem die parallel laufenden Baumaßnahmen der Deutschen Bahn AG sowie die anstehende Realisierung der Straßenbahnneubaustrecke zwischen Schöneweide und Adlershof. Das neue Planfeststellungsverfahren soll noch in diesem Jahr starten.

5. Wo wird der Aufzug am Kurt-Schumacher-Platz aus der Erde kommen? Wird es im U-Bahnhof eine Anzeige geben, die auch die Abfahrtszeiten der Busse anzeigt, so dass man weiß, ob man sich beeilen muss?

Der Aufzug wird auf dem Mittelstreifen des Kurt-Schumacher-Damms gebaut werden. Dort ist er von beiden U-Bahnhof-Eingängen zu sehen. Für die sichere Erreichbarkeit des Aufzuges wird eine Ampel für beide Fahrtrichtungen eingerichtet. Eine Anzeige im U-Bahnhof, die die Abfahrtszeiten der Busse anzeigt, ist derzeit nicht geplant.

6. Welche großen fahrgastwirksamen Baumaßnahmen wird es in den nächsten 12 Monaten geben?

Für das Jahr 2018 ist eine Reihe von fahrgastwirksamen Baumaßnahmen geplant. Unter anderem sind folgende Arbeiten vorgesehen:

- Die Inbetriebnahme des elektronischen Stellwerks auf der U-Bahnlinie U5
- Der weitere barrierefreie Ausbau auf der U-Bahnlinie U3
- Die Schadstoffsanierung auf dem südlichen Abschnitt der U-Bahnlinie U9

Auch bei der Straßenbahn wird auf mehreren Abschnitten gebaut werden. Unter anderem auf folgenden:

- M17, 27, 37 Allee der Kosmonauten/Rhinstraße – Karlshorst
- 21 Eldenaer Straße
- 27, 60, 67 Wilhelminenhofstraße/Edisonstraße - Bahnhofstraße/Lindenstraße

Diese und weitere Baumaßnahmen sind derzeit noch in der Abstimmung mit den internen und externen Beteiligten. Die BVG wird die betroffenen Fahrgäste rechtzeitig im Vorfeld über die Baumaßnahmen und die jeweiligen Auswirkungen auf den Fahrgastbetrieb informieren.

7. Wann wird die Baustelle an der Straßenbahnhaltestelle Landsberger Allee fertig sein?

Die vielen verschiedenen Arbeiten sind abhängig von diversen Sperrpausen der S-Bahn. Die Arbeiten für den Einbau des Aufzuges zum Straßenbahnsteig beginnen im ersten Quartal 2018. Das Bauende für das Gesamtprojekt ist im Jahr 2020 geplant.

8. Warum wird am U-Bahnhof Herrmannplatz regelmäßig angesagt, dass der Kurzzug „hinten hält“, wo er in Wirklichkeit immer vorne hält.

Der Kurzzug hält in der Regel hinten. Aus betrieblichen Gründen kann es jedoch vorkommen, dass er vorne halten muss. Zum Beispiel, wenn Fahrgäste auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Die Rollstuhlrampe befindet sich immer im vorderen Teil des Bahnsteigs. Sobald Rollstuhlfahrer/innen am Bahnsteig ihre Zustiegsabsichten signalisieren, sind wir verpflichtet bis nach vorne zu fahren. Ebenso kann es sein, dass Menschen mit einem Rollstuhl aus einem einfahrenden aussteigen wollen.

9. Warum fehlt im Wegeleitsystem am U-Bhf. Heinrich-Heine-Straße der Verweis auf den Bus 165?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! Der Hinweis fehlt aktuell tatsächlich. Wir werden hier selbstverständlich sofort nachbessern. Dabei rechnen wir mit einer Umsetzung bis spätestens zur 46. KW.

10. Paracelsus-Bad: wann wird der Wasserschaden repariert?

Der Schaden ist bekannt und wird beobachtet, es wird eine definierte Wasserableitung vorgenommen.

11. U-Bahnhof Herrmannplatz: Fliesen sind abgenommen/fallen runter -> Kabel stehen raus?

An den Wänden der Ausgänge sind Bauwerksschäden vorhanden. Es finden derzeit Untersuchungen und vorbereitende Arbeiten für Instandsetzungsarbeiten statt.

12. U-Bahnhof Wittenau: keine Bautätigkeit beim Aufzug

Es gab Probleme bei der Bestellung der bauseitigen Leistungen. Zur Kompensation wurde der Bauablaufplan so angepasst, dass diese Leistungen nun teilweise parallel zur Aufzugsmontage durchgeführt werden. Die Aufzugsmontage wurde planmäßig wieder gestartet. Es ist geplant, den Aufzug Anfang Dezember 2017 den Fahrgästen wieder zu Verfügung zu stellen.

13. Karlshorst: Sachstand zur Baumaßnahme und Haltestelle einschl. Fertigstellungstermine

Der Planfeststellungsbeschluss ist weiter ausstehend. Wenn die Leitungsarbeiten der Berliner Wasserbetriebe planmäßig beginnen, kann die BVG Ende 2018 mit den Gleisbauarbeiten beginnen. Die Umschwenkung der Bauphasen von der West- auf die Ostseite erfolgt dann 2019, Fertigstellung des Gesamtprojektes ist Ende 2020.